



Markus Eichenlaub studierte in Karlsruhe, Hamburg und Stuttgart. Er war Gewinner zahlreicher internationaler Wettbewerbe. Seit 1998 Domorganist am Hohen Dom zu Limburg, seit 2000 Professor für Orgel an der Folkwang-Hochschule in Essen. Nähere Informationen unter [www.markuseichenlaub.de](http://www.markuseichenlaub.de)

**5. August**  
**Markus Eichenlaub**  
Limburg

Felix Mendelssohn Bartholdy  
(1809–1847)

Sinfonie Nr. 5 d-Moll  
"Reformationssinfonie" op. 107  
1. Satz: Andante/Allegro con fuoco  
(Orgelfassung: Heinrich Walther)

Ed Wammes  
(\*1953)

Miroir (1989)

Sigfrid Karg-Elert  
(1877–1933)

Drei Bach-Bearbeitungen:

Choral-Improvisation und Fuge  
(aus der Motette „Singet dem Herrn ein neues Lied“, BWV 225)

Adagio  
(aus der Orchestersuite D-Dur, BWV 1068)  
Echo  
(aus der Klavierpartita in h-Moll, BWV 831)

Andreas Willsher  
(\*1955)

Toccata Funambulesque  
(Markus Eichenlaub zugeeignet)

Felix Mendelssohn Bartholdy

Cantilene op. 19/1  
(freie Konzertbearbeitung von Sigfrid Karg-Elert)

Jürgen Essl  
(\*1961)

»Demoltokata« op. 22 (2002)

Siegfrid Karg-Elert

Homage to Handel op. 75/3  
(54 Studien in Form von Variationen)



**7. August (Freitag!)**

**„Klangzeichen“**

mit Dieter F. Domes und Georg Enderwitz

Eintritt frei!

Konzerte um 20.00 Uhr und 22.00 Uhr im Rahmen der „Wangener Kulturnacht“

Der Künstler Dieter F. Domes wird vor den Augen der Zuschauer und -hörer, inspiriert von den Klängen der Orgel improvisationen, ein „Klangzeichen“ entstehen lassen. Dabei bearbeitet er eine präparierte schwarze Glasscheibe, die, von hinten beleuchtet, allmählich in schillernden Farben zu leuchten beginnen wird.



**12. August**

**Robert Kovács**  
Wien

Robert Kovács studierte in Wien. Bis 2007 war er Organist an der Bruckner-Orgel in Stift Florian, Österreich. Seit März 2009 ist er interimistischer Domorganist in Eisenstadt und Kirchenmusikreferent der Diözese Burgenland. Als Konzertorganist besticht er mit virtuoseren Programmen, die die Eigenheiten der jeweiligen Orgeln besonders gut berücksichtigen.

Nähere Informationen unter [www.robertkovacs.org](http://www.robertkovacs.org)

Louis Nicolas Clérambault  
(1676-1749)

Suite du premier ton  
Grand plein jeu  
Fugue  
Duo  
Trio  
Basse et dessus de trompette  
Récits  
Dialogue

Jehan Alain  
(1911-1940)

Première Fantaisie  
Deuxième Fantaisie  
Le jardin suspendu

César Franck  
(1822-1890)

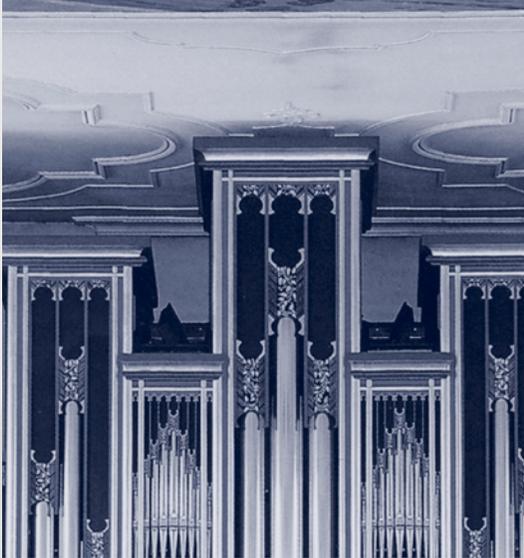
Grande Pièce symphonique, op.17

Robert Kovács

Improvisation

Internationale Sommerkonzerte in St. Martin  
Wangen im Allgäu

2009



immer mittwochs, 20.00 Uhr

**1. Juli** Eröffnungskonzert  
Musik für Orgel und drei Trompeten  
Trompeten: Hermann Ulmschneider,  
Tobias Zinser, Martin Schad  
Orgel: Georg Enderwitz

**8. Juli** Orgel und Orchester  
Kammerphilharmonie Bodensee-  
Oberschwaben  
Konzertmeister: Prof. Ulrich Gröner  
Orgel: Georg Enderwitz

**22. Juli** Chorkonzert  
Australian Chamber Choir  
Leitung: Douglas Lawrence

**5. August** Markus Eichenlaub  
Limburg

**7. August (Freitag)** „Klangzeichen“  
Dieter F. Domes und Georg Enderwitz  
im Rahmen der „Wangener Kulturnacht“  
Eintritt frei!

**12. August** Robert Kovács, Wien  
Eintritt 8 Euro

**Kontaktadresse:**

Georg Enderwitz, Kirchenmusiker an St. Martin  
Marktplatz 4 • 88239 Wangen im Allgäu  
Tel: 0 75 22-97 34 11 (Pfarrbüro St. Martin)  
[kirchenmusik@stmartin-wangen.de](mailto:kirchenmusik@stmartin-wangen.de)

Förderverein Kirchenmusik  
St. Martin e.V.  
Kurt Peter, Vorsitzender  
[www.kirchenmusikfv.de](http://www.kirchenmusikfv.de)

Karten-Vorverkauf:  
Tabakstube Alt • Im Ratloch  
88239 Wangen • Tel: 07522-3789  
Karten im Vorverkauf zu 7 Euro



Auch in diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde St. Martin und der Förderverein Kirchenmusik an St. Martin e.V. Sie herzlich zu den Sommerkonzerten ein. Lassen Sie sich von der Klangvielfalt unseres kostbaren Instrumentes mitreißen. Genießen Sie die symphonische Kraft, den strahlenden Glanz, die leise Poesie und die unendlich vielen Klangmöglichkeiten der Rieger-Orgel.

Im Eröffnungskonzert erklingt die beliebte Kombination aus Orgel und drei Trompeten. Die selten gehörte Kombination aus Orgel und Orchester prägt den zweiten Abend. Der in Wangen bekannte und beliebte Australian Chamber Choir wird im dritten Konzert sein Publikum ein weiteres Mal begeistern. Der Limburger Domorganist Markus Eichenlaub hat ein Programm mit

interessanten Orgeltranskriptionen im Gepäck. Im Rahmen der Wangener Kulturmacht wird der bekannte Künstler Dieter F. Domes zu den Klängen der Orgel vor den Augen der Zuschauer ein „Klangzeichen“ entstehen lassen. Der Wiener Organist Robert Kovács beendet die Reihe mit einem virtuosen Programm, das ganz auf die Rieger-Orgel zugeschnitten ist.

Wie schon in den letzten Jahren lädt Sie der Förderverein im Anschluss an die Konzerte zur „Candle-light-Hockete“ im Zelt oder unter freiem Himmel ein. Wir danken unseren Sponsoren und Unterstützern, ohne die eine solche Konzertreihe nicht möglich wäre.

Georg Enderwitz,  
Kirchenmusiker an St. Martin, Wangen



## 1. Juli Eröffnungskonzert

Musik für Orgel und drei Trompeten

Trompeten:  
Hermann Ulmschneider,  
Tobias Zinser,  
Martin Schad  
Orgel:  
Georg Enderwitz

Im Eröffnungskonzert hören Sie festliche Barockmusik für Orgel und drei Trompeten, sowie Orgelsolo-Werke von J.S. Bach und M. Duruflé. Die Trompeter Hermann Ulmschneider, Tobias Zinser und Martin Schad bilden das virtuose Bläsertrio, das zum Klang der Orgel die strahlenden Akzente liefert.

Das Programm wird am Abend angesagt.

8. Juli

## Orgel und Orchester Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben

Konzertmeister: Prof. Ulrich Gröner  
Orgel: Georg Enderwitz



Francis Poulenc

Die selten gehörte Kombination aus Orgel und Orchester fasziniert durch den Umstand, dass zwei eigentlich selbständige Klangkörper aufeinander treffen und zu einem großen symphonischen

Gesamtklang verschmelzen. Die Rieger-Orgel ist als symphonisch konzipiertes Instrument dabei der ideale Partner zum Farbenreichtum des Orchesters.

Das 1938 entstandene Orgelkonzert von Francis Poulenc wechselt in der Stimmung zwischen tief ernstesten Abschnitten und Momenten respektloser Leichtfertigkeit. J. Rheinbergers Orgelkonzert atmet den Geist der deutschen Romantik. Nähere Informationen unter [www.kammerphilharmoniebo.de](http://www.kammerphilharmoniebo.de)

Josef Gabriel Rheinberger Konzert für Orgel und Orchester  
(1839-1911) g-moll, op. 177

Julius Reubke Sonate c-moll  
(1834-1858) „Der 94. Psalm“

Francis Poulenc Konzert für Orgel,  
(1899-1963) Streichorchester und Pauken

Der australische Chor, bestehend aus jungen Studenten der Universität Melbourne, gastiert zum wiederholten Male in der St. Martinskirche. Der reine Klang und die frische Art zu musizieren begeisterten in den vergangenen Konzerten regelmäßig das Wangener Publikum. Weitere Infos unter: [www.auschoir.org](http://www.auschoir.org)



22. Juli

## Chorkonzert Australian Chamber Choir, Melbourne Leitung: Douglas Lawrence

William Byrd (1543-1623)

Mass for four Voices  
Kyrie - Gloria - Sanctus - Benedictus - Agnus Dei

Orlando Gibbons (1583-1625)

O clap your hands

Thomas Tomkins (1572-1656)

When David heard that Absalon was slain

William Byrd

Sing joyfully

Zwei Kompositionen junger australischer Komponisten:

Stephen Hodgson (\*1981)

Lamentations

Thomas Kristof (\*1984)

O magnum mysterium

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Doppelchörige Motette  
„Fürchte dich nicht, ich bin bei dir“

Maurice Ravel (1875-1937)

Trois Chansons  
Nicolette  
Trois beaux oiseaux du Paradis  
Ronde